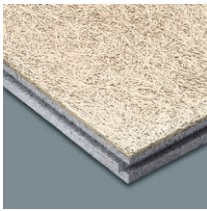


UNITEX L-EPS KD Typ 2

Nachträgliche Montage



Mehrschicht-Dämmplatte bestehend aus expandiertem Lambda-Polystyrol L-EPS, einseitig beschichtet mit Zement gebundener Holzwolle, Kanten AK-70 Nut und Kamm allseitig.

Abbildung mit Optionen: Oberfläche Weisszement WZ

Eigenschaften



Technische Werte

Kennwerte			Produkt	Wert	Norm	Zertifikat
Wärmeleitfähigkeit	λ_D	W/m×K	Polystyrol L-EPS	0.031	SIA 279	
	λ	W/m×K	Holzwolle-Deckschicht	0.075		
	λ	W/m×K	Zementspanplatte (ZSP)	0.210		
Dampfdiffusionswiderstand	μ		Polystyrol L-EPS	~ 30		
	μ		Holzwolle-Deckschicht	2 bis 5		
	μ		Zementspanplatte (ZSP)	~ 54		
Brandkennziffer CH		BKZ	Polystyrol L-EPS	5.1	VKF	15752 Z18171
		BKZ	Holzwolle-Deckschicht	6q.3		
		BKZ	Zementspanplatte (ZSP)	A2-s1, d0		

Sortiment

Art. Nr.	Typ	Dicke mm	Format mm	Nutzmass mm	R-Wert m ² K/W	U-Wert W/m ² K	Gewicht ~kg/Platte	Stück	Palette m ²
584 050	50/2	40+10	1000×600	985×585	1.424	0.628	3.00	80	48.0
584 060	60/2	50+10	1000×600	985×585	1.746	0.522	3.10	64	38.4
584 075	75/2	65+10	1000×600	985×585	2.230	0.417	3.20	52	31.2
584 100	100/2	90+10	1000×600	985×585	3.037	0.312	3.40	40	24.0
584 125	125/2	115+10	1000×600	985×585	3.843	0.249	3.70	32	19.2
584 150	150/2	140+10	1000×600	985×585	4.649	0.207	3.90	28	16.8
584 170	170/2	160+10	1000×600	988×588	5.295	0.183	4.10	24	14.4
584 190	190/2	180+10	1000×600	988×588	5.940	0.164	4.20	20	12.0
584 210	210/2	200+10	1000×600	988×588	6.585	0.148	4.40	20	12.0
584 230	230/2	220+10	1000×600	988×588	7.230	0.135	4.60	16	9.6
584 250	250/2	240+10	1000×600	988×588	7.875	0.124	4.80	16	9.6
584 270	270/2	260+10	1000×600	988×588	8.520	0.115	5.00	16	9.6
584 290	290/2	280+10	1000×600	988×588	9.166	0.107	5.10	12	7.2

Neben Standardprodukten haben wir auch die Möglichkeit, speziell oder individuell auf Ihre Bedürfnisse und Anforderungen optimierte Produkte herzustellen. Für die Ausarbeitung einer objektbezogenen Lösung stehen Ihnen unsere Verkaufsberater gerne zur Verfügung.

Kantenbearbeitung

Standard Um sichtbare Niveauunterschiede zwischen den Platten optisch zu minimieren, empfehlen wir Ihnen folgende Kantenbearbeitung:



AK-70 Nut+Kamm allseitig



AK-01 Fase allseitig

Oberflächen Anstriche

Standard



Oberfläche Grauzement GZ

Optionen



Oberfläche Weisszement WZ



Oberfläche Weisszement WZ Superfein



Oberfläche ZSP



Anstrich 1× oder 2× weiss bis Dicke 210mm



Anstrich RAL/NCS hell bis Dicke 210mm



Anstrich RAL/NCS dunkel bis Dicke 210mm

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Nachträgliche Montage



Nachträgliche Montage

Produkte

Für diese Anwendung eignen sich folgende Produkte:

Mehrschicht-Dämmplatten:

Auf Grund der Produkteigenschaften sowie der rationellen und effizienten Montage mit nur 2 Befestigungen pro Platte empfehlen wir Ihnen, **UNITEX KD** Mehrschicht-Dämmplatten zu verwenden:

UNITEX KD
1000 × 600 mm
UNITEX L-EPS KD Typ 2
UNITEX HS KD Typ 2
UNITEX XPS KD Typ 2
UNITEX P-EPS KD Typ 2
UNITEX SW KD light Typ 2
UNITEX SW KD light Typ 3

UNITEX Standardplatten
2000 × 600 mm
UNITEX L-EPS Typ 2
UNITEX HS Typ 2
UNITEX XPS Typ 2
UNITEX P-EPS Typ 2
UNITEX SW light Typ 2

Leichtbauplatten:

UNICEM Standardplatten
2000 × 600 mm
UNICEM
UNICEM Oeko

Weitere Information zu den einzelnen Produkten finden Sie in den entsprechenden Datenblättern

Produkttoleranzen Siehe Leistungserklärungen (aktuelle DoP auf www.dietrich-isol.ch)

Oberfläche/Farbe Differenzen in der Oberflächenstruktur sowie der Farbe der Platten sind normal und ergeben sich aus dem Herstellungsprozess sowie der Verwendung natürlicher Rohstoffe.

Kantenbearbeitung

Standard-Kantenbearbeitungen ab Werk für UNITEX KD Mehrschicht-Dämmplatten:



AK-70 Nut+Kamm
allseitig
UNITEX L-EPS KD, UNITEX HS KD,
UNITEX XPS KD, UNITEX P-EPS KD



AK-80 Falz
allseitig
UNITEX SW KD light

Um Wärmebrücken bei UNITEX Typ 2 Mehrschicht-Dämmplatten, Format 2000 × 600 mm, optisch zu minimieren, empfehlen wir Ihnen folgende Kantenbearbeitungen:



AK-70 Nut+Kamm
allseitig
UNITEX L-EPS, UNITEX HS,
UNITEX XPS, UNITEX P-EPS



AK-80 Falz
allseitig
UNITEX SW light

Um sichtbare Niveauunterschiede zwischen den Platten zu minimieren, empfehlen wir Ihnen folgende Kantenbearbeitung:



AK-01 Fase
allseitig
Für alle UNITEX KD Typ 2 und
UNITEX Typ 2 Mehrschicht-Dämmplatten
sowie UNICEM Leichtbauplatten



Befestigungssysteme

Siehe Seiten 55–60.

Auf Grund von möglichen Brandschutz-Anforderungen der Gebäudeversicherung sowie eventuellen thermischen und feuchtigkeitsbedingten Einflüssen empfehlen wir eine durchgehende Befestigung aus Metall, welche sämtliche Schichten der Platten mechanisch mit der Betondecke verbindet. Auswahl und Typ der Befestigung sind vom Untergrund und der Konstruktion abhängig. Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Website: Produkte > Befestigungssysteme.



IDS Isolierdorn
Beton und Backstein
S. 55



BRS Betonrahmen-
schraube
Beton und Backstein
S. 56



BS Betonschraube
Beton
S. 57



BS-K Betonschraube
Beton
S. 58



DDS Dämmstoff-
schraube Beton
S. 59



DDS-Z Dämmstoff-
schraube Beton
S. 60

Vorarbeiten Verlegen

Die Originalverpackung bietet keinen Schutz gegen Witterung. Die Ware muss auf der Baustelle vor Nässe geschützt und sachgerecht gelagert werden.

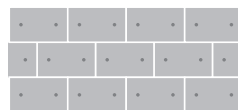
Um thermisch- oder feuchtigkeitsbedingte Massänderungen wie Schwinden oder Quellen der Platten zu minimieren, empfehlen wir die Platten während mindestens 7 Tagen unter den späteren klimatischen Bedingungen offen zu lagern (Akklimation). Da Holzwolle eine hohe Sorptionsfähigkeit von Feuchtigkeit besitzt, sind jedoch kleinere Massänderungen auch nach der Montage möglich. Hierbei handelt es sich um eine normale physikalische Reaktion und keinen Mangel, so dass keine Gewährleistungsansprüche bestehen.

Unter thermisch- oder feuchtigkeitsbedingten Einflüssen verzogene Platten sind seitenverkehrt zu lagern. Sollte sich keine Änderung in den Normalzustand ergeben bitten wir Sie, die Platten nicht zu verarbeiten und unsere Verkaufsberater zu konsultieren.

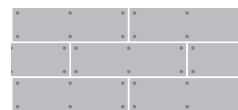
UNITEX Mehrschicht-Dämmplatten sowie UNICEM Leichtbauplatten können mit den für Holzwerkstoffe gängigen Maschinen oder Werkzeugen einfach bearbeitet oder zugeschnitten werden.

Untergrund Beton oder Backstein

Um Unebenheiten in der Oberfläche zu vermeiden, sind grössere Überzähne oder lose Bestandteile des Untergrundes vor der Montage zu entfernen. Die Platten sind gemäss Schema auf dem vollflächigen und trockenen Untergrund zu verlegen und satt zu stossen.



UNITEX KD
1000 × 600 mm
2 Befestigungen pro
Platte



UNITEX+UNICEM
Standardplatten
2000 × 600 mm
6 Befestigungen pro
Platte

Bei abweichenden Montagesystemen oder Befestigung auf einem anderen Untergrund empfehlen wir eine vorgängige Konsultation unserer Verkaufsberater.

Austrocknung

Die Platten sollten keiner raschen Bauaustrocknung mittels Kalt- und Warmluftgebläsen oder Luftentfeuchtern mit grosser Leistung ausgesetzt werden.

Oberflächen Anstriche

UNITEX KD Typ 2 und UNITEX Typ 2 Mehrschicht-Dämmplatten sind ab Werk mit diversen speziellen Oberflächen lieferbar. Sämtliche UNITEX Mehrschicht-Dämmplatten sowie UNICEM Leichtbauplatten sind bis Dicke 210mm auch in RAL oder NCS Farben lieferbar.

Verputze

Für die nachträgliche Montage optimierte UNITEX Mehrschicht-Dämmplatten oder UNICEM Leichtbauplatten eignen sich nur bedingt für das nachträgliche Verputzen. Für eine eventuelle Ausführung sind ausschliesslich die Verarbeitungsrichtlinien und Garantiebedingungen des Putzherstellers massgebend. Die Firma Dietrich Isol AG lehnt jegliche, diesbezügliche Haftung ab.

Brandschutz

Die Anforderungen an den Brandschutz von Dämmplatten können je nach Art und Höhe des Gebäudes, der Nutzung sowie weiteren Bestimmungen oder kantonalen Vorgaben variieren. Neben der Brandkennziffer BKZ des Dämmstoffes und der Deckschicht ist auch die Wahl des Befestigungsmaterials für eine Zulassung massgebend. Wir empfehlen Ihnen daher eine vorgängige Prüfung durch die kantonale Gebäudeversicherung und stellen Ihnen gerne die notwendigen Produktinformationen zur Verfügung.

Anwendung Bauphysik

Die Anwendungsbereiche unserer Produkte können je nach Objekt, der Konstruktion, der Raumnutzung sowie weiteren Rahmenbedingungen oder bauphysikalischen Vorgaben unterschiedlich sein. Wir empfehlen Ihnen deshalb eine vorgängige Prüfung des Verwendungszwecks und der bauphysikalischen Eignung der Produkte durch unsere Mitarbeiter oder geeigneten Fachpersonen für Bauphysik, Energie und Akustik.

Beratung

Bei Fragen oder Unsicherheiten in Zusammenhang mit unseren Produkten und deren Verarbeitung sowie Lösungen bei speziellen Konstruktionen und Anwendungen beraten Sie unsere Mitarbeiter gerne.

Rechtliche Hinweise

Sämtliche Publikationen erfolgen ohne Ausnahme gemäss den Bestimmungen und Einschränkungen in unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).